



Vergabe- und Bauvertragsrecht

Dokumentation im Vergaberecht – Aktuelle Themen und Rechtsprechung

Montag, 2. November 2026 | online: 9:30 - 15:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB260853](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Alles was Sie für Ihre tägliche Praxis wissen müssen!

Information und Dokumentation sind zentrale Ausprägungen des Transparenzgebots in einem Vergabeverfahren. Beide Aspekte tragen maßgeblich zur erfolgreichen und rechtssicheren Durchführung einer Beschaffungsmaßnahme bei. Durch intelligenten Umgang mit den entsprechenden Pflichten kann der Auftraggeber Vorbereitung, Durchführung und Abschluss des Vergabeverfahrens effizient und effektiv gestalten. Die rechtlichen Rahmenbedingungen stellen dabei aber zugleich auch hohe Anforderungen, die es strikt zu beachten gilt.

Das Webinar befasst sich mit den zahlreichen Regelungen zu den Bekanntmachungserfordernissen vor, während und nach eines Ausschreibungsverfahrens, zeigt Möglichkeiten und Grenzen der Kommunikation mit den anbietenden Unternehmen während des Teilnahmewettbewerbs und der Angebots- sowie der Verhandlungs- oder Dialogphase auf und erklärt detailliert die Anforderungen an eine revisionssichere Verfahrensdokumentation in Gestalt des Vergabevermerks und der Vergabeakte. Hierbei wird insbesondere auch auf die zahlreichen Neuerungen eingegangen, die sich seit der Vergaberechtsreform von 2016 bzw. 2017 sowie durch die Novellierung der Statistikpflicht im Oktober 2020 ergeben haben. Diese umfassen neben den Entwicklungen in der vergaberechtlichen Rechtsprechung insbesondere die neuen EU-Bekanntmachungspflichten (eForms), die seit Oktober 2023 bei EU-weiten Ausschreibungen zwingend zu beachten sind.

Neben den justizialen Erfordernissen bei EU-weiten Vergabeverfahren wird insbesondere auf die besonderen Anforderungen an die Transparenzpflicht vor und nach einem Vergabeverfahren im Unterschwellenbereich eingegangen, die sich aus VOB/A, UVgO und soweit noch gültig VOL/A ergeben.

Hinweise auf die jeweiligen landesrechtlichen Besonderheiten sowie praktische Beispiele zu sämtlichen Themengebieten runden die Veranstaltung ab.

Ihr Dozent

Stephan Rechten

Rechtsanwalt und Partner bei ADVANT Beiten, Berlin.

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Montag, 2. November 2026

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder
410,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

für die Vorbereitung bzw. Durchführung von Vergaben zuständiger Mitarbeiter(in) der öffentlichen Hand; Architekt(in), Ingenieur(in); Rechtsanwältin / Rechtsanwalt oder in anderer Weise mit Ausschreibungen befasster Vergabepraktiker(in), insbesondere auch als Führungskraft.

Programmablauf

Informationspflichten des Auftraggebers

- Vorab-Bekanntmachungen über geplante Vergabeverfahren bei EU-weiten und nationalen Vergabeverfahren: Spielräume und Grenzen
- Einrichtung und Betrieb von Präqualifizierungssystemen öffentlicher Auftraggeber und Sektorenauftraggeber
- Bekanntmachung des Vergabeverfahrens bei EU-weiten und nationalen Vergabeverfahren: Pflichten und Gestaltungsmöglichkeiten
- Teilnahme- bzw. Vergabeunterlagen: Inhalt und elektronische Bereitstellung
- Information der Bewerber und Bieter während des Vergabeverfahrens: Beantwortung von Fragen, Bierrundschreiben, Bieterkonferenzen
- Teststellungen, Ortsbesichtigungen und Einsichtnahme in umfangreiche Pläne und Unterlagen
- Informationspflichten und -strategien im Verhandlungsverfahren und im wettbewerblichen Dialog
- Gefahrenquelle Projektant: Lokalisierung, Ausgleich von Informationsvorsprüngen und weitere Handlungsmöglichkeiten
- Information nicht berücksichtigter Bewerber und Bieter: zeitnahe Unterrichtung, Vorinformation gem. § 134 GWB, Anforderungen im Unterschwellenbereich
- Ex-Ante-Transparenzbekanntmachung: Echter Schutz bei Direktvergaben oder nur weiße Salbe?
- Bekanntmachung über vergebene Aufträge bei EU-weiten und nationalen Vergabeverfahren
- Statistikpflichten für öffentliche Auftraggeber und Sektorenauftraggeber Dokumentationspflichten des Auftraggebers
- Der Vergabevermerk: Mindestinhalt und regelmäßiger Umfang, zentrale Elemente, Dokumentationsstrategien, Risiken und Heilungsmöglichkeiten fehlerhafter oder unvollständiger Dokumentation

Die Vergabeakte:

Inhalt und Umfang, Umgang mit Auskunftsersuchen (Informationsfreiheitsgesetze), Schutz vertraulicher Aspekte vs. Akteneinsichtsrecht im Nachprüfungsverfahren, Risiken und Heilungsmöglichkeiten fehlerhafter oder unvollständiger Dokumentation

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:30 Uhr Kaffeepause
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause
Ende: 15:30 Uhr

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

Meeting Passwort: Fortbildung!

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscode): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webcam und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de